

Straße kommend den Zugang zur Ampel für Kinderwagen, Rollstuhlfahrer und Rollator-Nutzer sehr erschwert hat.



Foto: Michael van Beek

Jubiläum: Michael van Beek seit 40 Jahren im öffentlichen Dienst tätig



Foto: Stadtverwaltung

Seit 1979 arbeitet Michael van Beek im öffentlichen Dienst, 38 Jahre davon bei der Stadt Bad Saulgau. Begonnen hat van Beek, der querschnittsgelähmt ist und im Rollstuhl sitzt, 1981 als Telefonist und Pförtner – eine Aufgabe, die er bis 2016 ausübte. Nebenher war er als ehrenamtlicher Ansprechpartner für Menschen mit Behinderung tätig. Vor drei Jahren erfolgte dann ein Wechsel. Aus gesundheitlichen Gründen beendete van Beek seine reguläre Tätigkeit an der

Rathauszentrale. Seitdem ist van Beek in Teilzeit hauptamtlich als Behindertenbeauftragter der Stadt Bad Saulgau aktiv. Bürgermeisterin Doris Schröter und Fachbereichsleiterin Ilona Boos gratulierten bereits Mitte Juni zum Jubiläum.

Jury ist begeistert vom Grünkonzept

Geschafft! Die Expertenjury des bekannten internationalen Wettbewerbs „Entente Florale Europe“ besichtigte am Donnerstag, 11. Juli 11 Stationen in und um Bad Saulgau und prüfte diese auf Biodiversität, Nachhaltigkeit, Ökologie und Bildungswirksamkeit. Nach der Begrüßung durch die Rathausmitarbeiter und ein Schüler-Streichquartett der Jugendmusikschule – es spielte die Europa-Hymne – ging's dann auch schon im Sitzungssaal des Rathauses los mit der Arbeit.



Das Störck-Quartett der Musikschule bei seinem Auftritt anlässlich des Jurybesuchs von „Entente Florale Europe“ auf dem Rathausvorplatz

Bürgermeisterin Doris Schröter, Stadtbaumeister Pascal Friedrich, Umweltbeauftragter Thomas Lehenherr und Kurt Rimmele sowie Markus Barth von der Tourismusbetriebsgesellschaft stellten den Experten im Rahmen einer Prä-

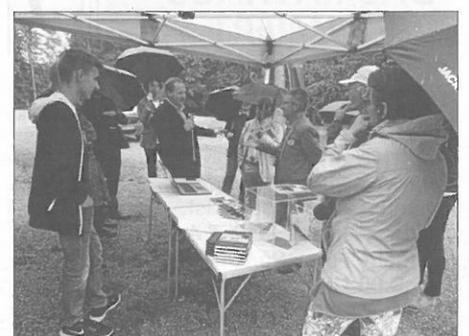
sentation die Stadt Bad Saulgau unter Berücksichtigung der vorgegebenen Kriterien – auf Englisch wohl gemerkt – vor. Nach der Präsentation konnte sich die Jury noch anhand von Plänen und weiteren Unterlagen über die Entwicklung von Bad Saulgau ein Bild machen.

Leider spielte das Wetter kaum mit und es regnete bei der anschließenden Beirung fast durch. Dies waren aber nur die äußeren Umstände, inhaltlich konnte Bad Saulgau doch für die ein oder andere positive Überraschung sorgen.

Thomas Lehenherr, Pascal Friedrich und Jens Wehner führten durch die 11 Stationen, Landschaftsarchitektin Simone Kern übersetzte.



Erste Station war der historische Marktplatz mit historischen Gebäuden und Kirche und den Pflanzkübeln der „Essbaren Stadt“, dann ging's weiter über die Fußgängerzone zur neuen Mitte mit dem Alten Kloster, dem Schmetterlingsgarten des Seniorenheims und dem Geschäfts- und Wohnbereich Rosengarten. Nächster Halt war am Marienpark, in dem die neue Spielplatzkonzeption vorgestellt wurde. Thema war dort auch die Baumpflege und die verschiedenen Stauden- und Blumenwiesenstreifen. Nächste Station war der landschaftsgeschützte Stadtfriedhof mit seinem alten Baumbestand und den variablen Grabgestaltungen. Weiter ging's zum Baugebiet Rosa-Hürner-Straße und dem zukünftigen Baugebiet Mooshaupten. Nach der Besichtigung des Schulzentrums mit Fachraumzentrum und dem zukünftigen MINT-Exzellenz-Gymnasium besichtigte die Expertengruppe die Renaturierung der Schwarzach. Nach einem Mittagessen an der Schwarzach war das Kloster Sießen mit Franziskusgarten die nächste Station, bevor dann das Kurgelände mit naturnahem Kurgarten und der NaturThemenPark besichtigt wurden. Am InfoPunkt stellte sich dann das Schülerforschungszentrum vor.



Präsentation Sfz

Fotos: Stadtverwaltung



STADT
BAD
SAULGAU

Die Stadt Bad Saulgau sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine*n

Stellvertr. Bauhofleiter [m/w/d]

unbefristet in Vollzeit.

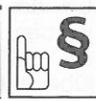
Weitere Details zur Stelle finden Sie auf dem Bewerberportal der Stadt Bad Saulgau.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung, die Sie bitte bis zum **09. August 2019 online auf unserem Bewerberportal** (Button „Jetzt hier bewerben“) auf www.bad-saulgau.de unter Bürgerservice, Rathaus, Politik/ Jobs und Ausbildung abgeben.

Für nähere Auskünfte stehen Ihnen gerne Herr Rommel (07581 207-305) oder Frau Luib (07581 207-171) zur Verfügung. Selbstverständlich können Sie Ihre Anfragen auch per Mail an personal@bad-saulgau.de richten.

Das erste Feedback der Jury gab's dann am Abend. Äußerst professionell trug Landschaftsarchitekt und erster Vorsitzender Rudi Geerardyn aus Belgien die erste Beurteilung der Jury vor. Eine „very high quality“ (sehr hohe Qualität) bescheinigte Geerardyn der Grünkonzeption in der Stadt und auch in der freien Landschaft. Renaturierungen, Biotopanlagen, Stadtrandgrün und die Planungen in der Stadt seien nahezu übergangslos und von sehr hohem Niveau. „Wir haben von Ihnen gelernt“, waren die Worte des Vorsitzenden. Auch die Umwelt-Öffentlichkeitsarbeit, der Happy Family Day, Homepage und Broschüren, vor allem die Gartenfibel und die Naturlehrpfade beeindruckten die Expertengruppe offensichtlich. „Der NaturThemenPark sei ein sehr gelungenes Markenzeichen“, so die Jury. Es gab auch Anregungen, wie zum Beispiel die englische Übersetzung von bestehenden Broschüren über Bad Saulgau, Passagen der Homepage oder die bessere Einbindung von vorhandenen Gewerbegebieten in das städtische Grünkonzept. Die Absicht, die nachhaltige Entwicklung der Kernstadt über eine Altstadtsatzung zu regeln, fand Anklang. Die Auszeichnungsfest findet am 28. September in der wunderschönen österreichischen Ortschaft Haus im Ennstal (Kärnten) statt. Erst dann wird das Ergebnis bekanntgegeben. 14 Städte und Dörfer aus Europa nahmen beim Wettbewerb teil und werden ausgezeichnet. Von jedem Land darf nur maximal eine Stadt und ein Dorf teilnehmen. Für Deutschland gingen Bad Saulgau und das Dorf Weyher in der Pfalz ins Rennen.

Die Stadtverwaltung und das Organisationsteam bedanken sich recht herzlich bei allen Helfern, Sponsoren und Beteiligten für die Unterstützung.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN 

Sitzung des Gemeinderats

Am **Donnerstag, 25.7.2019**, findet um **17.00 Uhr** im Stadtforum Bad Saulgau eine öffentliche Sitzung des Gemeinderates statt.

- Tagesordnung:**
1. Verpflichtung der Gemeinderäte
 2. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse, Informationen der Verwaltung
 3. Einwohnerfragestunde
 4. Bekanntgabe über die Bildung der Fraktionen und Festlegung der Sitzordnung für den neuen Gemeinderat
 5. I. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung

6. Bildung und Besetzung von Ausschüssen und weiterer Gremien sowie Regelung der Stellvertretung
 - a) Bildung und Besetzung der beschließenden Ausschüsse
 - b) Bildung und Besetzung des beratenden Ausschusses
 - c) Wahl der Vertreter/-innen in den gemeinsamen Ausschuss der Verwaltungsgemeinschaft Bad Saulgau – Herbertingen
 - d) Wahl der Vertreter/-innen in den Aufsichtsrat der TourismusbetriebsGmbH und Sonnenhof-Therme Bad Saulgau GmbH
 - e) Wahl der Vertreter/-innen in die Verbandsversammlung des VHS-Zweckverbandes
 - f) Wahl eines Vertreters in den Stiftungsrat der Bürgerstiftung
 7. Festlegung der Zahl und Wahl der ehrenamtlichen Stellvertreter der Bürgermeisterin
 8. Errichtung von Freiflächen-Photovoltaikanlagen
 - Grundsatzentscheidung zum weiteren Vorgehen
 9. Bebauungsplan "Am Mühlbach" der Gemarkung Braunenweiler
 - Hier:
 - Behandlung der Stellungnahmen
 - Erneuter Aufstellungsbeschluss
 - Billigung der Planunterlagen
 - Auslegungsbeschluss und Beteiligung der Behörden und Träger öffentlicher Belange
 10. Kanal- und Wasserleitungserneuerung Heimstraße und Straubweg in Bierstetten
 - Vergabe von Ingenieurleistungen
 11. Vergabe der Bauarbeiten zur Kanal- und Wasserleitungserneuerung sowie Straßenwiederherstellung in der Schloßbergstraße und Danziger Straße in Bad Saulgau
 12. Überlassung passiver Infrastrukturen zur Sicherstellung eines Breitbanddienstes im Gewerbegebiet Hochberger Straße
 - Hier: Zuschlag
 13. Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED-Technik
 - Festlegung des Ausführungsumfanges 2019
 - Zustimmung zu einer überplanmäßigen Ausgabe
 14. Genehmigung von Spenden
 15. Anfragen nach § 5 der Geschäftsordnung
- gez. Doris Schröter
Bürgermeisterin

**Stadt Bad Saulgau
Landkreis Sigmaringen
Öffentliche Bekanntmachung**

Der Gemeinderat der Stadt Bad Saulgau hat in seiner Sitzung am 11. Juli 2019 die Jahresrechnung für das Rechnungsjahr 2018 gemäß § 95 Abs. 2 GemO und § 41 Abs. 3 GemHVO wie folgt festgestellt:

I.	Haushaltsrechnung	Verwaltungs- haushalt €	Vermögens- haushalt €	Gesamthaushalt €
1.	Soll-Einnahmen	59.744.222,09	9.127.851,61	68.872.073,70
2.	Zuzüglich neue Haushaltseinnahmereste	0,00	0,00	0,00
3.	Zwischensumme	59.744.222,09	9.127.851,61	68.872.073,70
4.	Abzüglich Haushalts-einnahmereste des Vorjahres	0,00	1.461.050,00	1.461.050,00
5.	Bereinigte Soll-Einnahmen	59.744.222,09	7.666.801,61	67.411.023,70
6.	Soll-Ausgaben	59.913.972,09	12.547.531,61	72.461.503,70
7.	Zuzüglich neue Haushaltsausgabereste	0,00	0,00	0,00
8.	Zwischensumme	59.913.972,09	12.547.531,61	72.461.503,70
9.	Abzüglich Haushaltsausgabereste vom Vorjahr	169.750,00	4.880.730,00	5.050.480,00
10.	Bereinigte Soll-Ausgaben	59.744.222,09	7.666.801,61	67.411.023,70
11.	Differenz 5./1. 10	0,00	0,00	0,00
12.	Zuführung an die Allgemeine Rücklage (Überschuss nach § 41 Abs. 3 Satz 2 GemHVO)		5.926.528,61	